

Ressort: Politik

AfD-Spitzenkandidatin Weidel will Kopftuchverbot

Berlin, 27.05.2017, 16:26 Uhr

GDN - Die AfD-Spitzenkandidatin Alice Weidel fordert neben einem Verbot der Vollverschleierung jetzt auch ein Kopftuchverbot. "Kopftücher gehören aus dem öffentlichen Raum und von der Straße verbannt. Das sollte gesetzlich festgelegt werden", sagte sie dem "Tagesspiegel" (Sonntagsausgabe).

Mit dem Kopftuch werde die "Apartheid von Männern und Frauen" zur Schau gestellt. Es sei ein absolut sexistisches Symbol. "Das Kopftuch gehört nicht zu Deutschland", erklärte Weidel. Niqab und Burka sollten verboten werden, und zwar "überall", verlangte die AfD-Politikerin weiter. Verstöße sollten "unter eine empfindliche Geldstrafe gestellt werden".

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-89939/afd-spitzenkandidatin-weidel-will-kopftuchverbot.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com